

Gemeinde Davos

Erneuerung Eisstadion Davos

Studienaufträge (im Dialogverfahren) mit vorausgehender Präqualifikation für die Erneuerung des Eisstadions Davos.

Veranstalter:	Veranstalter ist die Gemeinde Davos, vertreten durch das Hochbauamt.
Auftragsart:	Dienstleistung
Verfahrensart:	Selektives Verfahren gemäss Art. 13 Abs. 1b) SubG Planungswettbewerb gemäss Art. 4 SubV, in Form eines Studienauftrags gemäss Ordnung SIA 143 (Dialogverfahren).
Gesetzliche Grundlagen:	Für das vorliegende Submissionsverfahren gelangen das GATT/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen, die Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) und den dazugehörigen Ausführungsbestimmungen (RABöB, Planungswettbewerb) sowie das Submissionsgesetz bzw. Submissionsverordnung des Kantons Graubünden zur Anwendung. Subsidiär gilt die Ordnung für Architektur- und Ingenieurwettbewerbe SIA 142 (Ausgabe 2009).
Sprache des Verfahrens:	Deutsch
Projektname/Gegenstand:	Erneuerung Eisstadion Davos
Preisgericht:	gemäss Wettbewerbsprogramm
Umfang des Auftrages:	Das Eisstadion Davos wurde 1979 erstellt. Das Stadion ist in der Hauptsache die Heimat des Hockeyclubs Davos, beherbergt daneben noch andere kleinere und grössere Anlässe und Aktivitäten. Vor gut 10 Jahren wurde die Nordseite der Arena vollumfänglich erneuert. Ansonsten haben sich die Investitionen auf Unterhaltsarbeiten beschränkt. Nun stehen in einzelnen Bereichen umfassende Arbeiten an. Die Feuerpolizei verlangt in den Bereichen Entfluchtung, Rauchabzug und Materialisierung umfassende Eingriffe. Des Weiteren soll der Cateringbereich Süden ausgebaut werden, diverse Garderoben, die Anzahl Sitz- und Stehplätze stehen zur Disposition, Eingriffe an den Fassaden etc.
Preise und Ankäufe:	Für die Bewerbung im Rahmen der Präqualifikation (Phase 1) werden keine Entschädigungen geleistet. Für den nachfolgenden begleiteten Studienauftrag stellt das Preisgericht eine Gesamtpreisumme von Fr. 120'000.-- (exkl. MWST) zur Verfügung. Weitere Details gemäss Wettbewerbsprogramm.
Teilnahmeberechtigung:	gemäss Wettbewerbsprogramm
Beurteilungskriterien:	gemäss Wettbewerbsprogramm

Eingabeadresse: Gemeinde Davos
Hochbauamt
Berglistutz 1
7270 Davos Platz
bauamt@davos.gr.ch

Bezug der Unterlagen: ab Datum der Ausschreibung

Termine: Eingabetermin: 15. April 2016

Spezifische Fristen
und Formvorschriften: Die verlangten Bewerbungsunterlagen sind verschlossen mit dem Vermerk (Stichwort) „Erneuerung Eisstadion“ bis spätestens 15. April 2016 per A-Post der Schweizer Post oder einer gleichwertigen Versandart einer staatlich anerkannten ausländischen Poststelle, an die Gemeinde Davos, Hochbauamt, Berglistutz 1, 7270 Davos Platz, einzureichen. Bewerbungen ohne Stempel einer offiziellen Poststelle oder mit unvollständig ausgefüllten oder abgeänderten Formularen sowie Eingaben ohne die verlangten Beilagen, sind ungültig.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen die Ausschreibung kann innerhalb von 10 Tagen nach der Publikation im Amtsblatt des Kantons Graubünden beim Verwaltungsgericht Graubünden, Obere Plessurstrasse 1, 7000 Chur, schriftliche Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen und muss einen Antrag und eine Begründung enthalten. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen.

Davos, 18.03.2016 **Gemeinde Davos**
Die Gemeindecarchitektin
C. Deragisch